



Pressemitteilung

29. November 2007

Seite 1 von 2

Bundeskanzlerin startet „Ein Netz für Kinder“ im Internet

Gemeinsame Initiative von Politik und Wirtschaft schafft das erste geschützte Netz für Kinder in Deutschland

Zusammen mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wird Bundeskanzlerin Angela Merkel am 29. November 2007 die Internetplattform für Kinder „www.FragFinn.de“ starten. „Die Neuen Medien bedeuten eine große Chance für unsere Kinder. In dem geschützten „Netz für Kinder“ können sie sich in unterhaltsamer Weise informieren, in sicheren Chats miteinander kommunizieren und gleichzeitig durch selbständiges Navigieren den Umgang mit dem Medium Internet gefahrlos erlernen. Ich danke Staatsminister Bernd Neumann für seine Initiative, die ein beispielhaftes Bündnis von Staat und Gesellschaft im Interesse unserer Kinder geschaffen hat. Wir müssen gemeinsam dafür sorgen, dass dieses Angebot möglichst weite Verbreitung findet“, erklärte die Bundeskanzlerin zur Freischaltung der Website.

An der Veranstaltung im Kanzleramt wird auch der Vorsitzende der Rundfunkkommission der Länder, Ministerpräsident Kurt Beck, teilnehmen, der die Unterstützung der Länder zugesagt hat. Zahlreiche Veranstalter des öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunks wie auch viele gesellschaftliche Initiativen stellen bereits ihre Online-Angebote für Kinder zur Verfügung.

Beim Aufruf der Internetadresse www.FragFinn.de öffnet sich ein geschützter speziell für Kinder geschaffener Surfraum. Mit Hilfe einer einfachen technischen Lösung über das Betriebssystem des Computers oder ein Zusatzprogramm zum Internetbrowser können die Eltern gewährleisten, dass sich ihre Kinder ausschließlich in einem Bereich bewegen, der eine Vielzahl interessanter und kindgerechter Inhalte enthält. Die Inhalte werden durch ein Redaktionsteam geprüft und ständig erweitert.

Das Angebot wird im Rahmen der Initiative „Ein Netz für Kinder“ geschaffen, die vom Staatsminister für Kultur und Medien, Bernd Neumann, angestoßen wurde und von der „Freiwilligen Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e. V.“ (FSM) sowie zahlreichen Unternehmen und Verbänden aus der Telekommunikations- und Medienwelt getragen wird. Neben der ständigen Erweiterung der Datenbank ist ein weiteres Ziel der Initiative, innovative und qualitativ hochwertige Internetangebote für Kinder finanziell zu unterstützen. Hierzu stellen der Beauftragte der Bundesregie-

HAUSANSCHRIFT
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT
11044 Berlin

TEL + 49 (0)3018 272-2030
FAX + 49 (0)3018 272-3152

cvd@bpa.bund.de
www.bundesregierung.de
www.bundeskanzlerin.de



Seite 2 von 2

rung für Kultur und Medien und die Jugendministerin für einen Zeitraum von drei Jahren 1,5 Millionen Euro pro Jahr zur Verfügung.

Eine sachverständige Kommission wird die eingereichten Projekte bewerten und Fördervorschläge machen.

Das Kinderportal www.FragFinn.de wird redaktionell von der „Freiwilligen Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e. V.“ betreut. Das „Netz für Kinder“ hat bereits jetzt einen großen Unterstützerkreis. Die Finanzierung wird durch die Gründungsmitglieder der Plattform, AOL Deutschland, Arcor AG, Cybits AG, die Deutsche Telekom, den Egmont Ehapa Verlag, 1&1, GMX, Google Deutschland, den Heinrich Bauer Verlag, Lycos Europe, Microsoft Deutschland, O2 Germany, Super RTL, Vodafone Deutschland und WEB.DE sichergestellt. Auch die Verbände der deutschen Internetwirtschaft, eco, VPRT, BVDW und BITKOM, begleiten das Projekt.